

# Unterrichtung

**über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Büdlich  
am Dienstag, den 30. November 2010 um 19.00 Uhr  
im Gemeindehaus in Büdlich**

Ortsbürgermeisterin Schleimer eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Sie stellte fest, dass der Rat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen war.

Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Bedenken erhoben.

## Tagesordnung:

### I. Öffentlich:

1. Einwohnerfragestunde
2. Kommunalreform
3. Forstwirtschaftspläne 2011
4. Bolzplatz
5. Haushalt 2011 –  
vorgesehene Investitionen
6. Informationen

### **I. Öffentlich:**

#### **Zu Top 1: Einwohnerfragestunde**

Zu der gem. § 16 a GemO eingeräumten Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten, wurde in der heutigen Sitzung Gebrauch gemacht.

Seitens des Ortsgemeinderates wurde darauf hingewiesen, dass verschiedene Verkehrsbeschilderungen in der Ortslage umgefahren worden seien. Die Vorsitzende Schleimer informierte darüber, dass der Landesbetrieb Mobilität Trier versichert habe, die Missstände zu beseitigen.

Aus der Mitte der Zuschauer wurden Fragen zu nachfolgenden Themen gestellt:

- Anlegung eines Bolzplatzes in der OG Büdlich.
- Freischneidearbeiten in Feld-, Wald- und Wanderwegen.
- Sachstananfrage hinsichtlich der Sanierungs- und Umgestaltungsarbeiten in der Kindertagesstätte Berglicht bezugnehmend auf die Umsetzung der gesetzlichen Regelungen zur Aufnahme von 2-jährigen Kindern.

## **Zu Top 2: Kommunalreform**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte die Vorsitzende Gabriele Schleimer Bürgermeister Hans-Dieter Dellwo herzlich. Sie bat ihn, die Bürger und den Ortsgemeinderat über den aktuellen Sachstand der Kommunal- und Verwaltungsreform zu unterrichten.

Der Bürgermeister informierte, ausgehend von den Ergebnissen der bisherigen Arbeitskreissitzungen, den Ortsbürgermeisterdienstbesprechungen, den geführten Sondierungsgesprächen mit den Nachbarn Neumagen-Dhron, Hermeskeil und Morbach, umfassend über den Status quo bezüglich der Kommunal- und Verwaltungsreform in der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf. Er führte weiter aus, dass ein weiteres Sondierungsgespräch mit Birkenfeld für den 08.02.2011 terminiert sei. Danach werde im Arbeitskreis über die weitere Vorgehensweise in der Freiwilligkeitsphase bis Mitte 2012 entschieden.

Dabei sollten aus seiner und aus Sicht der Gremien der Verbandsgemeinde folgende Ziele im Vordergrund stehen:

1. Erhalt der Verbandsgemeindestruktur in Form einer geschlossenen Einheit und ggfls. Überprüfung der Eingliederung von Ortsgemeinden aus überdurchschnittlich großen Verbandsgemeinden.
2. Abgestimmtes bzw. undifferenziertes Auftreten aller Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf vor dem Hintergrund der Vermeidung einer Zerschlagung bzw. im Hinblick auf die Erhaltung der bestehenden Einheit bzw. Struktur.
3. Aktive Führung und Gestaltung von Sondierungs-, Kooperations- und Fusionsgesprächen mit benachbarten Verbandsgemeinden bzw. mit der verbandsfreien Gemeinde Morbach.

In der anschließenden Diskussion und Aussprache wurden die von Bürgermeister Dellwo aufgezeigten Ziele ausdrücklich bestätigt.

Auch wurde angeregt, ggfls. Sondierungsgespräche mit der Verbandsgemeinde Schweich aufzunehmen.

Zudem wurde angeregt, die Ortsgemeinden in regelmäßigen Zeitabständen noch stärker in den Prozeß einzubinden. Diese Frage soll auch lt. Aussage von Bgm. Dellwo in der kommenden Arbeitssitzung erörtert werden.

Sofern gewünscht werde er auch gerne an Bürgerversammlungen der Ortsgemeinden zu diesem Thema teilnehmen.

Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

## **Zu Top 3: Forstwirtschaftspläne 2011**

Einleitend bedankte sich die Vorsitzende Gabriele Schleimer im Namen der Ortsgemeinde Büdlich bei Herrn Forstrevierleiter Meyer, seinen Mitarbeitern und dem Forstamt Dhronen für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit im zurückliegenden Forstwirtschaftsjahr 2010.

Sie bat Herrn Meyer zunächst die Entwicklung des Forsthaushaltes 2010 darzustellen.

Revierleiter Meyer führte aus, dass das Forstwirtschaftsjahr 2010 voraussichtlich mit einem höheren Überschuss abschließen werde. Der geplante Überschuss in Höhe von 1.198,11 € könne durch die gute Entwicklung im Holzmarkt gesteigert werden.

Anschließend erläuterte Forstrevierleiter Meyer dem Ortsgemeinderat die forstwirtschaftliche Planung im Gemeindewald Büdlich für das Forstwirtschaftsjahr 2011.

Der Produktionsplan 2011 beinhaltet für den Bereich des Gemeindewaldes Büdlich einen Einschlag von 980 fm, wobei 600 fm Fichten-, 100 fm Douglasien-, 280 fm Bucheneinschlag vorgesehen sind.

Zur Brennholzbedarfsdeckung wurden rd. 200 fm Brennholz eingestellt. In diesem Zusammenhang wurde der Brennholzpreis dem landesdurchschnittlichen Preis angenähert. Dieser belaufe sich auf 30,00 €.

Seitens des Revierleiters wurde angeregt, die einzuschlagende Menge an Brennholz auf den Bedarf der Einwohner des Ortes zu beschränken, damit der Brennholzbestand langfristig gesichert sei.

Der Finanzplan 2011 enthält Einnahmen in Höhe von 62.074,05 €. Diese werden in 2011 mit 54.114,05 € aus dem Holzverkauf, 6.000,00 € aus dem Verkauf von Schmuckreisig und Weihnachtsbäumen sowie 1.960,00 € an Zuweisungen und Zuschüssen erwartet.

Die Ausgaben in Höhe von 61.071,76 € sind im Wesentlichen für Freistellungs- und Aufforstungsmaßnahmen sowie für die Waldarbeiterlöhne und Beförsterungskosten vorgesehen.

Das Forstwirtschaftsjahr 2011 wird bei planmäßiger Entwicklung voraussichtlich mit einem Überschuss von rd. 1.002,29 € abschließen.

In der anschließenden Diskussion beschloss der Ortsgemeinderat den Forstwirtschaftsplan zu erweitern. Der Einschlag in der Abteilung 7 b soll um 50 fm erhöht werden. Forstrevierleiter Meyer zeigte auf, dass die Fläche entsprechend geräumt und die erforderliche Genehmigung eingeholt werden müsse. Der geplante Überschuss werde sich durch den Mehraufwand auf 0,00 € reduzieren.

Nach erfolgter Beratung und Diskussion beschloss der Ortsgemeinderat den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2010 in der geänderten Form und beauftragte das Forstamt Dhronicken mit der Durchführung der Pläne.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

#### **Zu Top 4: Bolzplatz**

Ortsbürgermeisterin Gabriele Schleimer erläuterte, dass von mehreren Eltern die Anlegung eines Bolzplatzes in der Ortsgemeinde Büdlich angeregt worden sei. Der Ortsgemeinderat begrüßte die Anlegung eines solchen Bolzplatzes für die Jugendlichen und Kinder. Nach Erörterung wurde vorgeschlagen, eine Teilfläche des Grundstücks „Am Bildchen“ kostenneutral zur Verfügung zu stellen. Ratsmitglied Hubert Lorscheter regte an, die Möglichkeit einer Einrichtung auf dem Grundstück / Wiese oberhalb des Ortes zu prüfen.

Seitens des Ortsgemeinderates wurde festgehalten, den Standort der Anlegung eines Bolzplatzes im Frühjahr 2011 festzulegen und die erforderlichen Gestaltungsarbeiten zügig durchzuführen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

### **Zu Top 5: Haushalt 2011 – vorgesehene Investitionen**

Die Vorsitzende Schleimer schlug dem Ortsgemeinderat vor, nachfolgende Investitionen im Haushaltsplan zu berücksichtigen:

- |  |             |
|--|-------------|
| • Sanierung Friedhof Büdlich                 | 55.000,00 € |
| • Einrichtung Lampen im Gemeindehaus Büdlich | 600,00 €    |
| • Anschaffung Stuhlkarren im Gemeindehaus    | 200,00 €    |
| • Ausrichtung Altentag 2011                  | 800,00 €    |
| • Ausbesserung von Innerortsstraßen          | 2.000,00 €  |
| • Restarbeiten der Toilette am Friedhof      | 1.000,00 €  |

Darüber hinaus sei die Erhebung der Gebühr zur Herstellung eines Reihengrabes nicht mehr kostendeckend. Die Gebühr müsse von 370,00 € auf 390,00 € erhöht werden.

Der Ortsgemeinderat beschloss die vorgenannten Investitionen im Haushalt 2011 zu berücksichtigen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

### **Zu Top 6: Informationen**

Ortsbürgermeisterin Schleimer informierte die Ortsgemeinderatsmitglieder über folgendes:

- Jährliche Hauptinspektion des Kinderspielplatzes in Büdlich.
- Google Street View; entsprechende Informationen unter: [www.datenschutz.rlp.de](http://www.datenschutz.rlp.de) oder [www.mufv.rlp.de](http://www.mufv.rlp.de) sowie [www.vz-rlp.de](http://www.vz-rlp.de) .
- Teilnahmebedingungen zum Landeswettbewerb zur Dorfentwicklung Rheinland-Pfalz 2011 bis 2013; „Unser Dorf hat Zukunft“ – Durchführung 2011.
- Schreiben des Landesbetriebes Mobilität Trier vom 27.09.2010 hinsichtlich der Genehmigungspflicht des touristischen Hinweisschildes zur Traumschleife „Wasser, Dichter, Spuren“ im Bereich Büdlicherbrücke.
- Förderpreis für familienfreundliche Gemeinden im Landkreis Bernkastel-Wittlich.
- Kriegsgräbersammlung 2010 - (Betrag: 107,-- €).

- Schreiben des Caritasverbandes Mosel-Eifel-Hunsrück e.V. vom 02.11.2010 bezüglich der Jahreskampagne 2010 „Experten fürs Leben“.
- Herzliches Dankeschön an Frau Gorges-Lang und Frau Schöneberger, die anlässlich des Weihnachtsbaumverkaufes zugunsten der beschafften Geschwindigkeitsmeßanlage Getränke verabreichen.